

Übungsdiktat 1 – Dehnungs-h – Ermahnung

Karls Eltern wehren sich immer wieder vergeblich gegen Karls schlechtes Benehmen. Letztens erhielt Karl eine Ermahnung, weil er die Füße auf den Tisch legte. Doch das interessierte ihn nicht die Bohne. Sein Vater erklärte ihm, dass er nicht länger bei den Eltern wohnen könne, wenn er sich nicht mehr Mühe geben und sich besser benehmen würde. Daraufhin stellte Karl seinen Stuhl ordentlich hin, legte aber nicht die Arme auf die Armlehnen. Er tat seine Ellbogen auf den Esstisch, stützte seinen Kopf auf die Hände und gähnte. Er habe schreckliche Ohrenschmerzen, erklärte er. Seine Mutter bat ihn, die Mahlzeit nicht am Tisch einzunehmen. Sie rührte ihm eine Suppe an, brachte sie ihm an sein Bett und wünschte ihm gute Besserung. Die Uhr zeigte bereits zehn, daher war es Zeit, schlafen zu gehen.